

Bannerklauen in den Kolping-Zeltlagern am Irschenberg

Worum geht es?

Vom 1. August bis zum 7. September finden dieses Jahr auf dem Kolping-Lagerplatz am Irschenberg wieder unsere Zeltlager statt. Im Wochentakt (Sonntag-Samstag) wechselt dabei die Zeltlagerbelegung an der Leitzach.

In der Mitte des Lagers wird an einem Masten eine Fahne (Banner) aufgehängt. Diese wird in der Nacht bewacht und darf geklaut werden.

Das Banner hängt jede Nacht (**außer:** von Samstag auf Sonntag und bei **starkem Regen**):

Uhrzeiten pro Lager:

Jedes Zeltlager wird seine Zeiten für das Bannerklauen individuell selbst gestalten und die genauen Zeiten am Parkplatz ausgehängt haben. Als Orientierung gelten aber die Kernzeiten 1:00 Uhr bis 6:00 Uhr morgens.

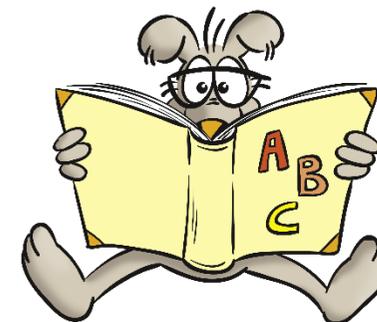
Das Banner wird bewacht, indem innerhalb des Bereichs der Nachtwache Kinder und Leiter*innen nach Bannerklauer*innen suchen.

Welche Regeln gibt es?

- Nachtwachenbereich: Nach hinten in Richtung Marterpfahl (Hang zählt noch zum Nachtwachenbereich). Hang bis hoch zur oberen

Spielwiese ist ebenfalls noch Nachtwachenbereich. Inoffizieller Parkplatz. Der Weg vom Lager in Richtung Parkplätze, bis der Weg sich kreuzt. Weg entlang der Leitzach. Pfad unterhalb des Hanges. Alte Dixis. **Vorsicht:** Stacheldrahtzaun bei Nachtwachenbereichen!

- Man ist erwischt, sobald man von den Suchenden angeleuchtet wird und dazu z.B. „Bannerklauer*in erwischt“ gesagt wird. Bannerklauer*innen müssen nicht berührt werden.
- Die Bannerklauer*innen:
 - Dürfen dann nicht mehr weglaufen,
 - Müssen mit zum Lagerfeuer kommen,
 - Sich zu erkennen geben (Sturmhaube abnehmen etc.)
 - Und **dürfen sich in dieser Nacht nicht noch einmal anschleichen!**
- Aus den Suchbereichen darf herausgeleuchtet werden.
- Die Suchenden können auch ohne angeknipste Taschenlampe im Wald still auf Bannerklauer*innen warten.
- Unter dem Banner ist kein Suchbereich, das wird den Kindern erklärt. Wir bitten dennoch um Verständnis, falls Kinder doch dort suchen sollten.



Und wenn das Banner gekaut ist?

- Sobald Bannerklauer*innen das Banner in der Hand halten, müssen sie festgehalten werden, um erwischt zu sein! Ausnahme ist das Diözesane Zeltlager – da wir hier jüngere Teilnehmer*innen haben, reicht es aus die Bannerklauenden zu berühren (abzuklatschen), wenn sie das Banner in der Hand halten, um sie zu erwischen.
- Das Banner ist geklaut, wenn es sich außerhalb des Nachtwachen-Bereichs befindet, kurz versteckt wird und wieder unbeschädigt von den Klauenden selbst zurückgebracht wird, sobald das Fehlen des Banners bemerkt wird! (möglichst schnell wieder bringen – andere wollen ja auch eine Chance haben!)
- Wenn es fraglich ist, ob das Banner geklaut wurde, haben immer die Gruppenleiter*innen oder die Lagerleitung die letzte Entscheidung.
- Wer das Banner gekaut hat, wird zum Frühstück eingeladen. Mit ihr*ihm können maximal sechs Leute frühstücken. Wenn die Gruppe nicht bis morgens bleiben kann, hat sie keinen Anspruch auf eine andere Belohnung.

Miteinander statt Gegeneinander

Des Weiteren möchten wir darauf aufmerksam machen, dass es sich beim Bannerklauen um ein **SPIEL** handelt! Das heißt,

- Dass bitte niemand aus Frust Sachen beschädigt oder andere Dinge anstatt des Banners entwendet, bloß weil er das Banner nicht geklaut hat oder sich ungerecht behandelt fühlt!
- Dass die Regeln dazu dienen, das gemeinsame Spiel zu ermöglichen. Da es wegen Missachtung der Regeln in der Vergangenheit zu unnötigen Streitereien kam, sind die

Leiter*innen des Zeltlagers auch die Spielleitung und haben die letzte Entscheidungsmacht (ist das Banner geklaut?, Wer hat sich nicht an die Regeln gehalten?, etc.)

- es muss allen die zum Bannerklauen gehen klar sein, dass wir ein Spielangebot mit unseren Regeln machen und Ihr diese einhalten müsst. Nur so funktioniert es.

Allgemeine Verhaltensregeln

Wir möchten die Bannerklauer besonders bitten, Rücksicht auf die Kinder und die zu deren Schutz aufgestellten Regeln zu nehmen. Diese sind:

- **Kein Alkohol**, keine Zigaretten im Zeltlager
- Keine alkoholisierten Bannerklauer*innen
- Kein vorsätzliches und bösesartiges Erschrecken der Kinder
- Kein Lärm -> schlafende Kinder, Anwohner (Familie Zistl)
- Keine Autos im Nachtwachen Bereich

Diese Info soll keine Abschreckung für die Bannerklauer sein, sondern Konflikte vermeiden, indem die Regeln für alle schriftlich festgehalten sind.

Liebe Bannerklauer*innen,
wir freuen uns auf Euch!

